



MEISTERSCHAFT 2010

Die Meisterschaft des BPSV wird auch 2010 im Sit&Go-Modus durchgeführt, wobei an jedem Spieltag 2 Sit&Go gespielt werden.

Die Meisterschaft findet einmal monatlich statt. Jede teilnehmende Mannschaft kann einmal vom Veranstaltungs- bzw. Heimrecht gebrauch machen.

Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern, wobei jeder Spieler einer Mannschaft an einem anderen Tisch sitzt, d.h. jeder Veranstalter benötigt 4 Tische.

Die Meisterschaft startet Anfang März, wobei am 15.02.2010 Anmeldeschluss ist.

Das Startgeld beträgt € 400,-- (€ 80,-- BPSV; € 250,-- Mannschaft; € 70,-- Einzel)

Das Spieljahr 2010 dient zur Ermittlung der Spielstärke und wird in eine Nord- bzw. Südtabelle aufgeteilt.

Ab 2011 wird die Meisterschaft in Landesliga A und B aufgeteilt und mit Auf- und Absteiger ausgetragen, wobei die Landesliga A 2011 mit Sponsoren aufgewertet wird, um einen größtmöglichen Preispool zu erzielen.

Während der Meisterschaft ist ein Clubwechsel erlaubt, jedoch ist es nicht möglich, bei 2 Clubs angemeldet zu sein und zu spielen.

Das genaue Punktesystem wird noch bekannt gegeben.

Wenn ein Spieler einer Mannschaft fehlt, werden 5 Minuspunkte für die Mannschaft gerechnet. Bei zwei oder mehreren abwesenden Spielern 10 Minuspunkte.

Nach dem 2. Level werden die Chips des fehlenden Spielers weggeräumt und automatisch als abwesend gewertet (0 Punkte für Einzelwertung, 5 Minuspunkte für Mannschaft, sofern er beide Sit&Go fehlt).

Wenn ein Spieler nur ein Sit&Go fehlt, dann erhält die jeweilige Mannschaft keine Minuspunkte.

Die Heimmannschaft muss ein Monat vor Austragung bekannt geben, an welchem Tag (Do, Fr, Sa; 19-20 Uhr) sie ihr Meisterschaftsturnier veranstalten möchte.

Der BPSV gibt den Termin vor.

Die Startchips betragen 2000, die Levels dauern 10 min.

Zwischen den beiden Sit&Go findet eine Pause in der Dauer von 5 min statt.

Der Dealerbutton wird bei jedem Sit&Go auf jedem Tisch ausgespielt.

10 min vor Turnierstart findet die Auslosung statt (zuerst Tisch, dann Platz).

Wenn eine oder mehrere Mannschaften nicht vollzählig sind, wird auf die Tischbalance geachtet.

Die Blindstruktur wird vom letzten Jahr übernommen.